

Energieausweis - Energieberatung

Hier einige Hinweise für einen **(Verbrauchs-) Energieausweis** oder eine **Energiesparberatung vor Ort** für Wohn- und Nichtwohngebäude. Bedarfsorientierte Energieausweise halten wir für sinnlos und stellen diese daher nicht aus!

Damit eine Energieberatung oder die Erstellung eines Energiepasses erfolgen kann bedarf es einer umfassenden Datenerfassung vorab. Nur so lässt sich für uns die Schwierigkeit des Objekts und die benötigte Arbeitszeit und somit die Kosten kalkulieren.

Dies gehört zu Ihrer notwendigen Eigenleistung. Das Heraussuchen und Sortieren der nachfolgend aufgelisteten Unterlagen sind für beide Verfahren notwendig. Je mehr Informationen wir erhalten, desto schneller geht die Erstellung und desto genauer sind die Werte. Damit Sie uns Ihre Originale nicht anvertrauen müssen erstellen Sie bitte Kopien in DIN A4 und DIN A3 für unsere Arbeit.

Die Kosten einer Vor-Ort Beratung

incl. verbrauchsorientierten Energieausweis bzw. Energiebedarfsausweis nach EnEV

Eine detaillierte und arbeitsintensive Vor-Ort Beratung durch qualifizierte und unabhängige Energieberater und Architekten entspricht einem ingenieurgerechten Gutachten Ihres Gebäudes. Die Kosten für die Beratung sind von den Wohneinheiten des Hauses abhängig und können der nachstehenden Tabelle entnommen werden:

TYP	Anzahl d. Wohneinheiten	Kosten der Vor-Ort-Beratung (zzgl. MwSt.)
A	bis 2 WE	588,- Euro (entspr. 700,-€ brutto)
B	über 2 WE	600,-€+500,- je WE (netto)
C	Nichtwohngebäude	600,-€ + 350,- je 60 m ² beheizte Fläche (netto)
D		

Standardwohngebäude ohne besondere Anforderungen. Sie beinhalten das vereinfachte Verfahren (vereinfachte Gebäudeaufnahme) als Berechnungsgrundlage.

Die angegebenen Preise für Energieberatung verstehen sich für deren reine Erstellung und setzen die Verfügbarkeit der notwendigen Gebäude- und Anlagendaten voraus. In den Kosten sind zwei Vor Ort Termine beinhaltet.

Die Vorleistungen (siehe Anlage) müssen in Kopie zur Verfügung gestellt werden.

Sollten zusätzliche Maßnahmen notwendig werden um fehlende Angaben zu ermitteln wie z.B. Aufmasse, Flächenermittlung, Bauteilerfassung oder Anlagencharakterisierung erhöhen sich die genannten Preise abhängig vom Zeitaufwand um EUR 70,- zzgl. MwSt. je Stunde.

Bei größeren Beständen bzw. besonderen Objekten, z.B. der Denkmalpflege, sind gesonderte Vereinbarungen zu treffen, die nicht auf linearer Hochrechnung basieren müssen. Auch lassen sich für Hausverwaltungen Wiederholungsabschläge vereinbaren, wenn es sich um baugleiche Gebäude handelt.

Für Fahrtstrecken außerhalb des Zollernalbkreises berechnen wir 0,60 EUR/km.

Für die Energieberatung vor Ort bitten wir um Bereitstellung folgender Unterlagen in Kopie:

Daten – Fakten:

Genauere Gebäudedaten: siehe Katasterplan bzw. Angaben aus dem Grundbuch über

Gemarkung, Flur, Flurstück (Parzelle)

Lageplan mit Nachbargebäude

Baugenehmigung(-en), wenn verschiedenen Um- und Anbauten

Baujahr: siehe Bauantrag/ Grundbuch

Baudenkmal/ Denkmalschutz: ja / nein

GFZ / GRZ: siehe Bauantrag

Planunterlagen: Grundrisse, Schnitt und Ansicht des Gebäudes im Ist-Zustand. (ansonsten muss ein honorarpflichtiges Aufmass erstellt werden)

Ausführungsplanung sofern vorhanden

Statik, sofern vorhanden

Sämtliche Flächenangaben: Umbauter Raum (falls vorhanden), Wohnflächenberechnung

Nutzflächenberechnung, Beheizte Flächen

Angaben zur Konstruktion: Keller, Wände Dach, Decken, Fenster, Fassaden

Dach / Dachboden: gedämmt, nicht gedämmt

Decken vor allem Zum Keller und Dach: gedämmt, nicht gedämmt

Treppenhaus, beheizt, nicht beheizt

Keller: beheizt, nicht beheizt

Fenster, Türen

Heizungstechnik, Warmwasserbereitung

Sanierungsmassnahmen: Wurden Umbauten oder Sanierungen vorgenommen? Wann? und Welche? Gibt es dazu Protokolle, Fotos, Lieferscheine etc.?

Instandsetzung der Fassaden (Putz und Anstrich), Instandsetzung Dach, Instandsetzung des Kellers (Feuchtigkeit, Fenster)

Wärmedämmmassnahmen: Angabe genaue Dicke der Dämmung. Wo ist sie angebracht innen oder außen?

Reparatur oder Erneuerung von Fenster und Türen.

Steigeleitungen, Instandsetzung der Schornsteine

Angaben zur Heizung: Typ und Art des Heizungssystems (zentral, dezentral, einzel), Bauart, Baujahr, Standort, Energieträger

Angaben zu den Heizkörpern und Wärmeabgaberegeln

Verbrauchsdaten: Die Energieabrechnungen der letzten 3 Jahre.

Schornsteinfegerprotokolle: der letzten 3 – 5 Jahren